

Bad Saulgau

BAD SAULGAU

Fahrlehrer wollen gegen Benachteiligung klagen

 LESEDAUER: 3 MIN

Weniger Kontakt als der Friseur zum Kunden: Fahrlehrer sehen keine Logik darin, dass sie ihre Schüler nicht praktisch ausbilden dürfen. (Foto: Swen Pförtner)

Aktualisiert: 16.02.2021, 18:55 Uhr

DIRK THANNHEIMER
Redaktionsleiter

[Drucken](#)

Kreisverein Sigmaringen schließt sich dem Vorhaben an. Darum fühlen sich die Mitglieder ungerecht behandelt.



**Mit Schwäbische Plus
weiterlesen**

Dieser Inhalt steht exklusiv für unsere Plus-Abonnenten zur Verfügung. So erhalten Sie unbegrenzten Zugriff zu allen Inhalten:

Jetzt für 0,99 € testen

Sie sind bereits Plus-Abonnent?
[Hier einloggen](#)

„Die Fahrer der Fahrschulen fühlen sich benachteiligt, weil sie nicht die gleichen Rechte haben wie die anderen Fahrer“, sagt ein Fahrer der Fahrschule. „Wir sind nicht die gleichen Fahrer wie die anderen Fahrer.“



„Wir sind nicht die gleichen Fahrer wie die anderen Fahrer“, sagt ein Fahrer der Fahrschule. „Wir sind nicht die gleichen Fahrer wie die anderen Fahrer.“



Benachteiligung und Unbilligkeit gegen Fahrschülerinnen

Die Fahrschülerinnen fühlen sich benachteiligt, weil sie nicht die gleichen Rechte haben wie die anderen Fahrer. „Wir sind nicht die gleichen Fahrer wie die anderen Fahrer.“



 **Schwäbische**

© Schwäbischer Verlag 2021

